

Niederschrift

über die 1. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Sozialausschusses am Montag, 30.11.2009 um 17:00 Uhr, im Bürgersaal des Bürgerhauses

Anwesend waren:

Vorsitz

Frau Anabela Barata SPD

Ratsmitglieder

Herr Walter Corbat CDU

Frau Sabine Kittel CDU

Herr Hans-Werner Schneller SPD

Frau Heidi Weiner FDP

Herr Alfred Will BA

Sachkundige Bürger/innen

Frau Ursula Greve-Tegeler CDU

Herr Klaus Dupke SPD

Herr Hendrik Döpfer FDP

Frau Marianne Münnich Bündnis90/Die Grünen

Frau Heike Limbart dUH

Beratende Mitglieder

Frau Elisabeth Knebel AWO

Frau Vera Lepper kath. Kirche

Frau Pfarrerin Sonja Schüller ev. Kirche

Herr Siegfried Wagner Paritätischer Wohlfahrtsverband

Von der Verwaltung

Herr Beig. Reinhard Gatzke

Frau Monika Klemz

Frau Monika Ortmanns

Frau Anita Nowak-Richter

Beiräte

Frau Ursula Graf Behindertenbeirat

Herr Jürgen Lorenz Seniorenbeirat

Tagesordnung:

Eröffnung der Sitzung

Änderungen zur Tagesordnung

Einwohnerfragestunde

- | | | |
|----|--|--------------------|
| 1 | Bestellung einer Schriftführerin | |
| 2 | Einführung und Verpflichtung der sachkundigen Bürgerinnen und Bürger | |
| 3 | Befangenheitserklärungen | |
| 4 | Bericht über die bisherigen und zukünftigen Maßnahmen und Aktivitäten im Bereich Demenzerkrankung | WP 09-14 SV 50/001 |
| 5 | Antrag auf Gewährung von Zuschüssen gem. Ziffer 2.3 der Richtlinien zur Förderung der Seniorenbegegnungszentren in Hilden | WP 09-14 SV 50/002 |
| 6 | Bericht über die Unterbringungssituation in Übergangsheimen und Notunterkünften der Stadt Hilden | WP 09-14 SV 50/003 |
| 7 | Maßnahmen zur Förderung der Integration in Hilden
- Bericht über die Umsetzung des Maßnahmenkataloges 2009
- Maßnahmenkatalog 2010 | WP 09-14 SV 50/004 |
| 8 | Antrag des Seniorenbeirates auf Erhöhung des Zuschusses für die Beiratsarbeit | WP 09-14 SV 50/006 |
| 9 | Ersatzbeschaffung eines Fahrzeuges für die Freizeitgemeinschaft Behinderte und Nichtbehinderte | WP 09-14 SV 50/007 |
| 10 | ItterPass - Sachstandsbericht - | WP 09-14 SV 50/008 |
| 11 | Aufnahme des WiD - Wir in Deutschland e. V. in die Liste der förderungswürdigen ausländischen Vereine in Hilden | WP 04-09 SV 50/086 |
| 12 | Mitteilungen und Beantwortungen von Anfragen | |
| 13 | Entgegennahme von Anfragen und Anträgen | |

Um 17.30 Uhr wird eine Einwohnerfragestunde durchgeführt
mit einer zeitlichen Begrenzung von 30 Minuten.

Eröffnung der Sitzung

Die Vorsitzende, Frau Anabela Barata, eröffnete die Sitzung um 17.00 Uhr und stellte fest, dass zu der Sitzung ordnungsgemäß eingeladen und die Sitzungsvorlagen vollständig zugegangen seien. Sodann wurde wie folgt beraten und beschlossen.

Änderungen zur Tagesordnung

Keine.

Einwohnerfragestunde

Keine.

1 Bestellung einer Schriftführerin

Frau Nowak-Richter, Amt für Soziales und Integration, wurde zur Schriftführerin des Sozialausschusses ernannt.

2 Einführung und Verpflichtung der sachkundigen Bürgerinnen und Bürger

Die Vorsitzende, Frau Barata, führte die sachkundigen Bürgerinnen und Bürger in die gesetzmäßige Wahrnehmung der Aufgaben und die gewissenhafte Erfüllung der Dienstobliegenheiten ein und verpflichtete folgende Personen:

1. Herrn Hendrik Döpper
2. Herrn Klaus Dupke
3. Frau Ursula Greve-Tegeler
4. Frau Vera Lepper
5. Frau Heike Limbart
6. Frau Sonja Schüller.

3 Befangenheitserklärungen

Frau Sabine Kittel erklärte sich zu dem Tagesordnungspunkt 9, Ersatzbeschaffung eines Fahrzeuges für die Freizeitgemeinschaft Behinderte und Nichtbehinderte, als befangen.

4 Bericht über die bisherigen und zukünftigen Maßnahmen und Aktivitäten im Bereich Demenzerkrankung WP 09-14 SV 50/001

Beschlussvorschlag:

Der Sozialausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zum Thema Demenz zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Der Sozialausschuss nahm den Bericht zur Kenntnis.

5 Antrag auf Gewährung von Zuschüssen gem. Ziffer 2.3 der Richtlinien zur Förderung der Seniorenbegegnungszentren in Hilden WP 09-14 SV 50/002

Frau Limbart fragte nach, wie sich die Kosten für

- Arbeitsmittel/Sportmaterialien 1.200,-€
- Erstellung der Dokumentation; Verwaltungskosten 275,-€

des Projektes „Bewegen und Denken – Schwungvoll und fit im Alltag“ des Nachbarschaftszentrums St. Jacobus zusammensetzen. Dies konnte in der Sitzung nicht sofort beantwortet werden. Eine Aufschlüsselung der Beträge ist zwischenzeitlich erfolgt (s. beigefügte Anlage).

Beschlussvorschlag:

Der Sozialausschuss gewährt gem. Ziffer 2.3 der Richtlinien zur Förderung der Seniorenbegegnungszentren in Hilden

1. der Arbeiterwohlfahrt, Ortsverein Hilden, zur Begleitung und Beratung für engagierte Hildener Bürgerinnen und Bürgern im Rahmen der Durchführung der Freie-Zeit-Börse "Mittendrin" einen Zuschuss in Höhe von 6.968 €,
2. dem katholischen Pfarrverband Hilden mit dem Nachbarschaftszentrum St. Jakobus für die Projekte:
 - „Bewegen und Denken - Schwungvoll und fit im Alltag“ einen Zuschuss von insgesamt 1.475 €
 - „Mein Leben als Angehörige(r)/Pfleger(r) von einem Menschen mit Demenz“ einen Zuschuss von insgesamt 2.495 €.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

Herr Hans-Werner Schneller von der SPD Fraktion bat um eine Aufstellung der Gesamtkosten.

Gesamtkosten aller Häuser

Jahr	kalkulatorische Kosten	Betriebskosten	Personalkosten	Gesamt
1996	319.057	712.547	326.112	1.357.716
2000	192.787	548.324	287.549	1.028.660
2002 [1]	515.259	564.035	363.583	1.442.877
2004	507.467	322.541	380.261	1.210.269
2005	503.572	370.252	361.951	1.235.775
2007	584.266	249.255	331.455	1.164.976
2008	579.544	242.375	223.562	1.045.481

[1] Die Erfassung der Kosten für die Obdachlosenunterkünfte erfolgte erst ab dem Jahr 2002

Beschlussvorschlag:

Der Sozialausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung über die Unterbringungssituation in Übergangsheimen und Notunterkünften der Stadt Hilden zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Der Sozialausschuss nahm den Bericht zur Kenntnis.

Beschlussvorschlag:

„1. Der Integrationsbeirat und der Sozialausschuss nehmen den Bericht der Verwaltung über die Umsetzung des Maßnahmenkataloges 2009 zur Kenntnis.

2. Der Sozialausschuss beschließt auf Empfehlung des Integrationsbeirates die Umsetzung des vorgelegten Maßnahmenkataloges zur Integrationsförderung für das Jahr 2010.
Über die Bereitstellung der Mittel wird im Rahmen der Haushaltsplanberatungen entschieden.“

Abstimmungsergebnis:

1. Der Sozialausschuss nahm den Bericht der Verwaltung über die Umsetzung des Maßnahmenkataloges 2009 zur Kenntnis.

2. Der Maßnahmenkatalog zur Integrationsförderung für das Jahr 2010 wurde einstimmig beschlossen.

Beschlussvorschlag:

Der Sozialausschuss stimmt dem Antrag des Seniorenbeirates auf Erhöhung des Zuschusses für die Beiratsarbeit von 3.045 € auf 4.840 € ab dem Haushaltsjahr 2010 zu.
Über die Bereitstellung des Erhöhungsbetrages von 1.795 € wird im Rahmen der Haushaltsplanberatungen 2010 abschließend erörtert und entschieden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

Herr Schneller fragte, ob es bereits neuere Informationen hinsichtlich der Spende von 2.000 € gebe. Frau Klemz verneinte dies, teilte jedoch mit, dass eine evtl. Spende mit den Zuschüssen für 2010 verrechnet werden könnte.

Frau Limbart erkundigte sich nach den Einnahmen aus dem Fahrdienst. Frau Klemz führte aus, dass diese Einnahmen in die Jahresrechnung fließen, jedoch nicht kostendeckend seien. Einen Jahresbericht der Freizeitgemeinschaft erhalten die Ausschussmitglieder in der Februar-Sitzung zur Kenntnisnahme.

Beschlussvorschlag:

Der Sozialausschuss stimmt dem Antrag der Freizeitgemeinschaft Behinderte und Nichtbehinderte auf Gewährung eines Zuschusses in Höhe von 12.000 € für die Ersatzbeschaffung eines Fahrzeuges zu.

Der städtische Zuschuss kann ggfls. durch einen Spende in Höhe von 2.000 € reduziert werden, welche angekündigt wurde.

Nach positiver Beschlussfassung soll der Betrag in 2009 außerplanmäßig bereitgestellt werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

Abstimmung ohne Frau Sabine Kittel, da diese sich für befangen erklärte.

Frau Münnich regte an, dass die Verwaltung tätig werden solle, um die vorhandenen Angebote auszuweiten. Insbesondere sollen mehr Sportvereine für das Projekt gewonnen werden.

Nach einigen Wortbeiträgen und Erläuterungen durch die Verwaltung, nahm der Ausschuss den Bericht zur Kenntnis.

Beschlussvorschlag:

Ein Jahr nach Einführung des „ItterPasses“ nimmt der Sozialausschuss den Sachstandsbericht für den zurückliegenden Zeitraum zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Bericht wurde zur Kenntnis genommen.

-
- | | | |
|----|---|--------------------|
| 11 | Aufnahme des WiD - Wir in Deutschland e. V. in die Liste der förderungswürdigen ausländischen Vereine in Hilden | WP 04-09 SV 50/086 |
|----|---|--------------------|
-

Frau Limbart beantragte, die Abstimmung über die Aufnahme des WiD - Wir in Deutschland e. V. in die Liste der förderungswürdigen ausländischen Vereine in Hilden, auf den Herbst 2010 zu verschieben, da dieser erst vor kurzer Zeit gegründet worden sei. Frau Barata entgegnete, dass dieser Verein seit 1 Jahr tätig sei und bereits gute Arbeit geleistet habe.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich abgelehnt

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt nach Vorberatung im Ausschuss für Schule, Sport und Soziales den WiD - Wir in Deutschland e. V. in die Liste der förderungswürdigen ausländischen Vereine aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis im Sozialausschuss:

Mehrheitlich beschlossen

3 Enthaltungen

-
- | | |
|----|--|
| 12 | Mitteilungen und Beantwortungen von Anfragen |
|----|--|
-

Keine

-
- | | |
|----|---|
| 13 | Entgegennahme von Anfragen und Anträgen |
|----|---|
-

Herr Hans-Werner Schneller bat bis zur nächsten Sozialausschusssitzung um Sachstandsaukunft über die Situation der ARGE.

Ende der Sitzung: 17.40 Uhr

.....
Anabela Barata
Vorsitzende

.....
Anita Nowak-Richter
Schriftführer/in

Gesehen:.....
Monika Ortmanns
Stellv. Amtsleiterin

.....
Reinhard Gatzke
Beigeordneter

.....
Horst Thiele
Bürgermeister